

**PRESSEMITTEILUNG**

**Internationaler Frauentag – DGB fordert mehr gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in der Arbeitswelt**

7. März 2023

Anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März fordert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) in Sachsen-Anhalt, die Situation für Frauen in der Arbeitswelt deutlich zu verbessern.

„Niedrige Bezahlung, eine hohe Arbeitsbelastung und familienunfreundliche Arbeitszeiten – die Aufzählung ließe sich weiter fortsetzen – behindern die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in der Arbeitswelt“, so DGB-Landeschefin Susanne Wiedemeyer. Arbeitgeber\*innen und Politik müssen jetzt handeln. „Es ist Tempo gefragt in Sachen Gleichstellung: Viele Frauen sind aufgrund familiärer Sorgeverpflichtungen nur in Teilzeit erwerbstätig oder haben Probleme, an Weiterbildung teilzunehmen. Gerade vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels ist es wichtig, eine gleichberechtigte Teilhabe am Erwerbsleben sicherzustellen.“

Bei der Förderung der Frauenerwerbstätigkeit geht es um mehr Arbeitszeitsouveränität und Umverteilung von unbezahlter Sorgearbeit. Es geht um die Beseitigung steuerlicher Fehlanreize wie dem Ehegattensplitting und der Steuerklasse V. Vor allem aber geht es um wirtschaftliche Unabhängigkeit für alle Frauen. Wiedemeyer: „Die Devise muss lauten: Rauf mit den Löhnen, gerade in den frauendominierten Berufen. Denn eine Erwerbstätigkeit muss nicht nur mit Sorgeverantwortung vereinbar sein. Sie muss auch die Existenz von Frauen sichern.“

Grundsätzlich müssen künftig alle politischen Vorhaben daraufhin geprüft werden, ob sie die Gleichstellung von Männern und Frauen vorantreiben. „Wir müssen sicherstellen, dass die Lebenswirklichkeiten von Frauen in der Politik ausreichend Berücksichtigung finden. Ein modernes Gleichstellungsgesetz ist hierbei ein notwendiger Schritt“, unterstreicht die Gewerkschafterin.

Schließlich weist Wiedemeyer noch auf die Forderung der DGB-Frauen hin, den Internationalen Frauentag auch in Sachsen-Anhalt zum Feiertag zu machen.

**Landespressestelle**

PM 08

**Martin Mandel**  
Pressesprecher

[martin.mandel@dgb.de](mailto:martin.mandel@dgb.de)

Telefon: 0391/6250323  
Mobil: 0170/4516747

Olvenstedter Straße 66  
39108 Magdeburg

[www.sachsen-anhalt.dgb.de](http://www.sachsen-anhalt.dgb.de)

In Sachsen-Anhalt finden **20 DGB-Veranstaltungen** rund um den Frauentag statt: <https://niedersachsen-bremen-sachsenanhalt.dgb.de/termine/++co++8ce31fe2-add2-11ed-9452-001a4a160123>. DGB-Landeschefin Susanne Wiedemeyer beteiligt sich an einer Verteilaktion im Briefzentrum der Deutschen Post AG in Osterweddingen.

Forderungen mit Erläuterungen finden sich in dem **Positionspapier „Wer Fachkräfte sucht, kann auf Frauen nicht verzichten!“** der DGB-Frauen. Diese und weitere Informationen sind erhältlich unter [www.sachsen-anhalt.dgb.de](http://www.sachsen-anhalt.dgb.de).